

## Protokoll des öffentlichen AStA-Plenum vom 14.03.2018, 14:30 Uhr bis 15:55 Uhr

**Anwesende** Maike (Hochschulpolitik), Finn (Vorsitz), Liam (Öffentlichkeit), Maik (Kultur & Diversity), Jan  
**Referent\*Innen:** (Ökologie und Tierschutz), Klara (Hochschulpolitik), Steffen (Öffentlichkeit, Nikolaus  
(Finanzreferat), Saziye (Kultur und Diversity) ab 14:43, Steffi (Ökologie und Tierschutz) ab 14:55),  
Jan-Erik (FiKus) ab 14:58

**Gäste:**

**Sitzungsleitung:** Jan

**Protokollant\*In:** Nikolaus

**Anmerkung:** Abstimmungen werden in der Form (Fürstimmen/Enthaltungen/Gegenstimmen) protokolliert.

- TOP 1** **Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
Der Vorsitz stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- TOP 2** **Vorstellung und Begrüßung**  
Vorstellungsfrage: Warum muss MvD gehen?
- TOP 3** **Wahl der Redeleitung und Wahl eine\*s Protokollant\*in**
- TOP 4** **Bestätigung älterer Protokolle**  
Das Protokoll vom 8.3. 2018 wird mit der Änderung, die Projektstellenanträge in üblicher Form darzustellen angenommen. (7/0/2)
- TOP 5** **Dringlichkeitsanträge**  
Liam trägt den vom Öffentlichkeitsreferat gestellten Dringlichkeitsantrag „Flyer zur Kampagne << Lasst mich doch denken >>“ vor. Die Begründung lautet: Je eher die Flyer bestellt werden desto besser.  
Es wird abgestimmt (2/1/6).  
Auf Grund der Enthaltungsmehrheit wird erneut abgestimmt. (5/4/0)  
Die Dringlichkeit wird wegen notwendiger 2/3 Mehrheit abgelehnt.  
Der Abtrag wird also auf dem nächsten Plenum regulär behandelt.
- TOP 6** **Feststellung der Tagesordnung**

Saziye bittet darum in Zukunft ihren Namen richtig zu schreiben. Finn schämt sich, dies nicht getan zu haben. Ohne weitere Änderungswünsche lautet die Tagesordnung wie folgt:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorstellung und Begrüßung
3. Wahl der Redeleitung & Vorstellung der Anwesenden
4. Wahl einer\*s Protokollant\*in & Bestätigung älterer Protokolle
  - a. 8.3. Saziye
5. Dringlichkeitsanträge
  - a. ÖffRef: Flyer Kampagne(abgelehnt)
6. Feststellung der Tagesordnung
7. Termine
8. Anträge auf Einrichtung oder Verlängerung von Projektstellen (keine!)
9. Finanzanträge
  - a. Diku: Literaturtage Kaktus e.V.
10. March for Science: Planung (max 15min!)
11. Öffentlichkeitsarbeit
12. Updates der Referate
13. Thema der Dienstbesprechung für die kommende Woche
14. Sonstiges

## TOP 7

### Termine

- a) **19.03.2018, 18:00 Uhr: Sitzung des Studierendenparlaments**
- b) **17.3. Gegendemo zum 1000 Kreuze Marsch**
- c) **21.03.2018, 18:00 Uhr: FiKuS-Vernetzungstreffen**
- d) **26.03.2018, 16:00 Uhr, F102: Vernetzungstreffen zum Eckpunktepapier für das neue Hochschulgesetz**
- e) **29.03.2018, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Ersti-Beutel-Packen**
  - a. WER NICHT MINDESTENS 300 KM VON MÜSNTER ENTFERNT IST MUSS VERPFLICHTEND ERSCHEINEN. BEI ZUWIDERHADNLUNG IST MIT SOFORTGER ENTLASSUNG ZU RECHNEN.
- f) **30.06.2018: Internationales Sommerfest**

## TOP 8

### Einrichtung oder Verlängerung von Projektstellen

Es liegen keine Anträge zur Einrichtung oder Verlängerung von Projektstellen vor.

TOP 9

Finanzanträge

a) Finanzantrag „Finanzielle Unterstützung und Mitveranstaltung der Literaturtage“,  
Diversity und Kultur

990€

Maik stellt den Antrag vor und korrigiert zu nächst den Antragstext. Die Literaturtage finden vom 1. Bis zum 3. Juni statt. Die Literaturtage werden von Radio Kaktus e.V. organisiert, mit dem in der Vergangenheit bereits erfolgreich zusammen gearbeitet wurde. Radio Kaktus wünscht sich Unterstützung vom AStA der Uni Münster. Das DiKu-Referat hat bereits kleinere organisatorische Tätigkeiten übernommen. Der AStA der FH beteiligt sich ebenfalls. Im Rahmen der Literaturtage kommen verschiedene Autor\*innen (z.B. Jürgen Kehrer, Autor der Wilsberg Krimis) nach Münster. Beantragt werden Leser\*innen-Honorare und Geld für Catering. Maik stellt die Frage, ob dieser Antrag vom AStA Plenum oder dem HHA behandelt werden sollte.

Finn erläutert, dass solange der AStA nicht wesentlicher Veranstalter ist, der Antrag vom HHA behandelt werden sollte.

Maik sieht den AStA nicht als Hauptveranstalter, merkt jedoch an, dass sich das DiKu-Referat auch weiterhin an der Organisation beteiligen wird.

Der Finanzantrag wird zurückgezogen

TOP 10

March for Science

Finn berichtet und wiederholt zunächst die bisherige Entwicklung.

*Auszug aus dem Protokoll vom 8.3., TOP 10, a.):*

a. *March for Science:*

*Besprechung und Reaktion auf die Mail des Rektorats, die besagt:*

- *AStA-Stand ist erlaubt, Genehmigung muss eigenständig eingeholt werden*
- *AStA-Logo wird auf Werbeflächen eingearbeitet*
- *Ordner\*innen werden für den Tag benötigt*

- *Kein Redebeitrag für AstA vorgesehen, weil Programm schon steht*
- *> Reaktion wird eine Antwort des Vorsitzes sein, der sich für einen Redebeitrag stark macht*

Die Veranstaltung beginnt am Schloss und läuft bis zur Stubengasse, wo eine Abschlusskundgebung mit anschließender Diskussion stattfinden wird. Der AstA wird als Unterstützer mit auf den Plakaten stehen, nach wie vor gibt es aber keine Möglichkeit für Redebeiträge seitens des AstAs im Rahmen des „March for Science“. Die einzige Möglichkeit wäre ein formal unabhängiger Stand. Der Wunsch nach Ordner\*innen bleibt aktuell.

Saziye fragt, ob Wunsch des AstA nach inhaltlicher Beteiligung den universitären Organisator\*innen deutlich gemacht wurde?

Jan hält es nicht für sinnvoll, Ordner\*innen zu stellen, wenn dem AstA keine Möglichkeit der inhaltlichen Beteiligung gegeben wird.

Finn bejaht Saziyes Frage und erläutert, dass es trotzdem keine Möglichkeit zur inhaltlichen Beteiligung geben wird, da das Programm feststeht und auch bei der anschließenden Diskussion kein Raum dafür gesehen wird. Er schlägt vor eine Mail zu verfassen, dass unter diesen Umständen der AstA nicht bereit ist Ordner\*innen zu stellen.

Liam schlägt vor dies telefonisch zu tun, da es persönlicher ist. Weiterhin schlägt er vor, eine Bühne und einen Stand vor dem AstA-Häuschen einzurichten.

## TOP 11

### Öffentlichkeitsarbeit

- Steffen trägt vor, dass für den AstA-Stand am 21.3.2018 von 11 bis 14 Uhr in der Bisinghofmensa werden noch Menschen gesucht.
- Maike regt an in Zukunft in Facebookveranstaltungen und auf Plakaten des AstA-Kinos deutlich zu machen, in welcher Sprachversion der Film gezeigt wird, da es beim letzten Mal zu Überraschungen bei Studierenden kam, die kein oder nicht ausreichend Deutsch sprachen.
- Finn schlägt vor das Divestment der Uni zu bewerben.

## TOP 12

### Updates der Referate

- Vorsitz
  - Der Vorsitz nimmt derzeit hauptsächlich Routineaufgaben wahr.
- Kultur und Diversity:

- a. Das DiKu-Referat arbeitet an der Organisation des festival contre le racisme und den Literaturtagen. Für ersteres finden demnächst die Bewerbungsgespräche für die beschlossene Projektstelle statt.
- b. Maik wird am Freitag sein Amt niederlegen.
- c) Hochschulpolitik
  - a. Das HoPo-Referat berichtet, dass das AStA-kino reibungslosverlief, es sind noch Snacks über, die für andere Veranstaltungen genutzt werden können.
  - b. Am Freitag findet ein Bewerbungsgespräch für die Projektstelle „Lehramt“ statt.
  - c. Anna ist in Tallin und betreibt internationale Vernetzung.
  - d. Es soll eine Ausstellung in Kooperation mit der ULB zur Bücherverbrennung organisiert werden. Ein Mahnmal ist weiterhin geplant, allerdings muss dort vermutlich der Prozess von neuem gestartet werden.
- d) FiKuS
  - a. Am 21.3. findet das Statusgruppen-Vernetzungstreffen statt.
- e) Finanzen
  - a. Es wird weiterhin mit Hochdruck an den AE'n gearbeitet, leider haben es immer noch nicht alle geschafft ihre Personalbögen vollständig einzureichen, diese müssen aber gesammelt der Steuerberaterin übermittelt werden.
  - b. Ebenso wird damit beschäftigt, die KSK-Daten der letzten Jahre aufzuarbeiten. Erneut der Hinweis, auf Erstattungsformularen zu vermerken, wenn ein Honorar an eine entsprechende Person gezahlt wird.
  - c. Am Montag wird im StuPa der erste Nachtragshaushalt, der die Änderung der Beitragsordnung einpflegt, behandelt.
- f) Öffentlichkeitsarbeit
  - a. Es gab einen Stand in der Mensa am Aasee, dieser wurde besucht. (Vornehmlich von Liams Genossinnen und Genossen)
  - b. Der Newsletter wurde überarbeitet, es ist ein Feedback erwünscht.
  - c. Der AStA-Timer geht in den Druck.
  - d. Für die Kampagne wird es eine eigene Website-Unterseite geben, welche derzeit entworfen wird.
  - e. Es wird an einer Wahlwerbekampagne gearbeitet, derzeit versucht man, eine Darstellung von Inhalten auf den Mensamonitoren möglich zu machen.

i. Saziye schlägt vor, beim Kulturbüro der Uni anzufragen, da dieses Zugriff auf weitere Bildschirme hat.

f. Es wird weiterhin an Erstiegoodies gearbeitet.

g) Ökologie und Tierschutz

a. Für eine Vortragsreihe zum Thema Nachhaltigkeit stehen fast alle Referent\*innen. Es wird noch ein spritziger Titel gesucht.

b. Am Montag wird an einem Treffen zu Fahrradkonzepten in der Innenstadt teilgenommen.

**TOP 13**

**Thema der kommenden Dienstbesprechung**

Auf der kommenden Dienstbesprechung am Mittwoch, den 21.2. um 14:00 Uhr wird die Klausurtagung vorbereitet.

**TOP 13**

**Sonstiges**

d. Das Referat der Öffentlichkeitsarbeit dreht am Montag um 16:00 Kurzvideos zum HG.

**Für die inhaltliche und formale Richtigkeit: Nikolaus Ehbrecht**